

## Biografie | Wolfgang Zandt

---

### > Wolfgang Zandt | Malerei

Wolfgang Zandt, Jahrgang 1982 wurde in Regensburg geboren und schloß 2011 als Meisterschüler der HfBK Weissensee ab. Nach ersten Messeerfahrungen auf dem Kunstsalon und verschiedenen Ausstellungsprojekten zeigt die Watchlist einen Teil neuer, grandioser Arbeiten. Seine monumentale Malerei trotz von Kraft und Selbstbewußtsein und zeigt die Welt nach der Apokalypse. Verwaister Raum, Industriebrachen, Naturkatastrophen. Zandt kombiniert verschiedene Stile und Maltechniken auf der Leinwand, einige Teile sind klar und realistisch, andere Elemente wieder nur angedeutet und verwaschen. Realismus einer neuen, abstrakten Welt. Mittlerweile sind die Arbeiten von Zandt in zahlreichen Sammlungen vertreten, wie der Sammlung Schirm, Sammlung Petz, Sammlung Winzer und weiteren. Er lebt und arbeitet in Berlin

### > Education | Ausbildung

Geboren am 17. November 1982 in Regensburg

2010	Diplom
seit 2004	Studium Bildende Kunst/Malerei an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee
1994 - 2002	Albrecht-Altdorfer-Gymnasium, Regensburg
1989-1994	Deutsche Schule in Mailand, Italien

### > Exhibitions | Ausstellungen

2011	“Watchlist 2011”, Junge Kunst Berlin (G) „Bundeswettbewerb: Kunststudenten stellen aus“, Bundeskunsthalle Bonn “Diplom- und Meisterschülerausstellung der KHB, Uferhallen Berlin „Grafikpodium“, Galerie im Turm, Berlin
2010	“Zandt vs Riethmann”, Junge Kunst Berlin temporary, Berlin (G) “Reset”, Galerie 0, Berlin (E) “Test”, Diplomausstellung, Kunsthochschule Berlin-Weißensee (G) “Watchlist”, Junge Kunst Berlin (G) “Now open for off season. Endzeiten in der Gegenwartskunst”, Fichtebunker, Berlin (G) “Future. Now”, Institut für Zukunftskommunikation, Chemnitz (upcoming)
2009	„Zeichenklasse Plus (Schimansky)“, Galerie Parterre, Berlin (G) „Let´s go east“, Galerie E105, Bonn (G)
2008	„Plötzlich - Klasse Liebmann stellt aus“, Uferhallen Berlin (G)

### > Messeteilnahmen | Art Fairs

2009	Tease Art
2008	5. Berliner Kunstsalon
2007	4. Berliner Kunstsalon